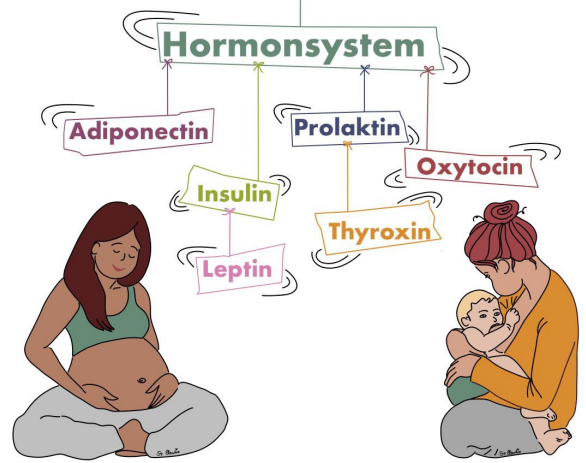


Hormonelle Dysbalancen –

Was ist in der Stillberatung relevant?

Für ÄrztInnen, Gesundheits- und Kinder-/
KrankenpflegerInnen, Hebammen, StillspezialistInnen,
LaktationsberaterInnen IBCLC etc.



Ausbildungszentrum
Laktation und Stillen
Frühe Kindheit und Familie

28. September 2024 in Aurich

Der Fortschritt der modernen Medizin beinhaltet, dass wir heute Frauen in der Schwangerschaft und Stillzeit betreuen, welche vor einigen Jahren noch mit unerfülltem Kinderwunsch durchs Leben gingen.

Dazu kommen gesamtgesellschaftliche Entwicklungen, wie zu hohem Körpergewicht und damit einhergehenden ungünstigen Stoffwechsellagen sowie insgesamt älter werdende Gebärende.

Die Begleitung dieser Frauen während der Wochenbett- und Stillzeit ist häufig mit einigen Stolpersteinen verbunden.

Insbesondere wenn sie Grunderkrankungen oder Dysbalancen des Stoffwechsels und Hormonhaushaltes mitbringen, kann dies eine Herausforderung für die Stillbeziehung darstellen.

Wir werfen einen kurzen Blick in die Physiologie und Endokrinologie der Laktation um anschließend die Mechanismen einzelner Grunderkrankungen, welche uns häufig begegnen, in Bezug auf die Laktation besser verstehen zu können.

Daraus können wir Lösungen ableiten, die für unsere Beratung rund um die Stillzeit von Bedeutung sind.

Themen

- Was ist eine hormonelle Dysbalance?
- Endokrinologische Aspekte
 - Funktionalität der Brustdrüse
 - Hormonelle Steuerung der Laktation
- Wenn Stoffwechsel & Hormone anders ticken
 - Schilddrüsenfunktion
 - Adipositas
 - (Gestations) Diabetes mellitus
 - Poly-zystisches-Ovarialsyndrom
- Welche Auswirkungen auf die Laktation?
- Was leiten wir für die Stillberatung ab?



Referentin

- **Claudia Braches**
- Kinderkrankenschwester
- Stillspezialistin® und IBCLC
- Neonatalbegleiterin EFNB®

Teilnehmerbegrenzung

25 Personen

Änderungen vorbehalten!

Tagungszeiten

Fortbildung von	09:00 - 16:30 Uhr
Mittagspause	12:15 - 13:15 Uhr
Kaffeepausen	10:30 - 10:45 Uhr 14:45 - 15:00 Uhr

Inkl. Kaffeepausenverpflegung

Methoden

- Vortrag
- Diskussion
- Videoeinsatz
- Fallanalyse
- Visualisierung
- Ideensammlung
- Gruppenaktivität



Tagungsort, Anreise

Aurich, Ubbo Emmius-Klinik gGmbH
Eine ausführliche Wegbeschreibung erhalten Sie von uns nach verbindlicher Anmeldung zugesandt.

Teilnahmegebühr

160,00 €

Anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung in NRW, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen

Das Ausbildungszentrum Laktation und Stillen GbR wurde vom Internationalen Gremium zur Prüfung von Still- und Laktationsberater/innen (IBLCE®) als ein CERPAbieter für die aufgeführten Fortbildungsprogramme zum Erwerb von Anerkennungspunkten („CERP-Programme“) aufgenommen. Die Bestimmung der Eignung als CERP-Programme oder des Status des CERP-Anbieters bedeutet nicht, dass IBLCE® die Ausbildungsqualität bestätigt oder bewertet. INTERNATIONAL BOARD OF LACTATION CONSULTANT EXAMINERS®, IBLCE®, INTERNATIONAL BOARD CERTIFIED LACTATION CONSULTANT® und IBCLC® sind eingetragene Warenzeichen des Internationalen Gremiums zur Prüfung von Still- und Laktationsberater/innen.

Fortbildungspunkte

8 Stunden (a 45 Min.) für StillspezialistInnen®

Weiterbildungspunkte für IBCLCs: 6 L -CERPs
6 CERPs Physiologie und Endokrinologie

Fortbildungsstunden für Hebammen nach der gültigen Berufsordnung der Bundesländer

8 Fortbildungspunkte im Bereich Heilmittel
Rahmenempfehlung nach § 125 Abs. 1 SGB V

8 Fortbildungspunkte im Rahmen der
Registrierung beruflich Pflegenden

Fortbildungspunkte für ÄrztInnen können bei
frühzeitiger Einschreibung beantragt werden.

ONLINE-Anmeldung und weitere Informationen

www.stillen.de/veranstaltungskalender

Ausbildungszentrum Laktation und Stillen GbR
Große Straße 16
37619 Bodenwerder, Deutschland
Telefon +49 5533-9631085
info@stillen.de



ISO

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015
Zertifikatsnummer
0062.1-10289-9001:2015



Foto: C. Braches